

## Bezirksoberliga Damen Nord

TSV Holtrop : SuS Rechtsupweg  
Sonntag, 26.11.2023, 18:00 Uhr

### Niederlage für den TSV Holtrop

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des SuS Rechtsupweg am Sonntagabend in den Armen: Lea-Sophie Ubben hatte gerade ihr Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (21:28 Sätze) in der Bezirksoberliga Damen Nord Partie gegen den TSV Holtrop gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Silke Dreier, die in ihren Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tjarks / Aden beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dreier / Schröder. Das musste man neidlos anerkennen. de Buhr / de Wall gelang es dann Ubben / Nannen zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Erika de Buhr bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Lea-Sophie Ubben noch ab und quittierte ein 2:3. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Keine Chancen hatte Julia Tjarks beim 5:11, 9:11, 12:14 gegen ihre Kontrahentin Silke Dreier, so dass Dreier ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Marianne Aden konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Petra Schröder beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Dina de Wall beim 11:4, 11:1, 9:11, 11:7 gegen Rika Nannen doch überlegen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Holtrop und des SuS Rechtsupweg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Silke Dreier wurden Erika de Buhr hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Julia Tjarks bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Lea-Sophie Ubben. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Tjarks nur 7 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Marianne Aden verpasste es mit einem 1:3 gegen Rika Nannen, einen Punkt für ihr Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Beim 3:0-Sieg gelang es Dina de Wall die Gastspielerin Petra Schröder in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Marianne Aden verlor ihre Partie indessen gegen Silke Dreier unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend indes Erika de Buhr beim 3:0 mit Rika Nannen. Das war ein souveräner Sieg. 11:3 (de Buhr) bzw. 4:7 (Nannen) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Erfolg gelang es Julia Tjarks die Gastspielerin Petra Schröder in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Dina de Wall und Lea-Sophie Ubben holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Lea-Sophie Ubben fand Dina de Wall von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 5:6 (de Wall) bzw. 12:3 (Ubben) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Holtrop am 01.12.2023 gegen den SV Blau-Weiß Emden-Borssum um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.12.2023 gegen den Vareler TB versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV Holtrop**

Doppel: Tjarks / Aden 0:1, de Buhr / de Wall 1:0

Einzel: E. Buhr 1:2, J. Tjarks 1:2, M. Aden 1:2, D. Wall 2:1

**SuS Rechtsweg**

Doppel: Dreier / Schröder 1:0, Ubben / Nannen 0:1

Einzel: S. Dreier 3:0, L. Ubben 3:0, R. Nannen 1:2, P. Schröder 0:3